

asp-Methodenfortbildungen 2024

Ambulantes Assessment in der Sport- und Gesundheitspsychologie

Am 23. und am 24.11.2024 wird im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft für Sportpsychologie (asp) eine Fortbildungsveranstaltung zum Thema „Ambulantes Assessment in der Sport- und Gesundheitspsychologie“ stattfinden.

| | |
|---|--|
| Ort: | online via Zoom |
| Zielgruppe: | Diese Fortbildung richtet sich sowohl an Forschende im Bereich der sportwissenschaftlichen Disziplinen (u.a. Studentische Hilfskräfte, Promovierende, Post-Docs, Habilitierte), als auch an angewandt arbeitende Sportpsycholog*innen. |
| Voraussetzungen: | Interesse an ambulanten Assessments |
| Kapazität*: | mindestens 10 und maximal 25 Teilnehmende |
| Datum: | Samstag und Sonntag, 23. & 24.11.2024, jeweils 9 Uhr bis 16 Uhr |
| Dauer /Umfang: | 16 UE (1 UE = 45 min) |
| Teilnahmegebühren: | 350 Euro (regulär); 250 Euro (asp/dvs/ÖBS/SASP-Mitglieder) |
| Organisation & Durchführung: | Dr. Kathrin Wunsch (Institut für Sport und Sportwissenschaft, Karlsruher Institut für Technologie) |
| Anmeldung*: | via Geschäftsstelle der asp unter der Mailadresse: fortbildung@asp-sportpsychologie.org Von dort erhalten Sie weitere Informationen (Zahlungsmodalitäten etc.) |
| Anmeldeschluss: | 10.11.2024 |

Inhalte des Workshops

Ambulantes Assessment in der Sport- und Gesundheitspsychologie

In diesem zweitägigen Workshop werden die Grundlagen und praktischen Anwendungen des Ambulanten Assessments behandelt. Ambulantes Assessment, auch bekannt als Ecological Momentary Assessment, Experience Sampling Method oder real-time data capture, bezeichnet computergestützte Methoden zur Erhebung von Selbstauskünften, Verhalten, Kontextparametern und physiologischen Prozessen im Alltag. Es ermöglicht wiederholte, multimodale Echtzeiterfassungen sowie individualisiertes Feedback. Durch Echtzeiterfassungen können vielfach nachgewiesene Limitationen retrospektiver Verfahren vermieden werden. Erhebungen im Alltag erhöhen die

Generalisierbarkeit der Ergebnisse, und wiederholte Erhebungen ermöglichen die Untersuchung von dynamischen Prozessen innerhalb einer Person. Darüber hinaus kann das multimodale Assessment psychologischer, physiologischer, kontext- und verhaltensbezogener Daten auch zur Implementierung von Feedback in Echtzeit für Interventionen im Alltag genutzt werden. In der Sport- und Gesundheitspsychologie können mithilfe des Ambulanten Assessments Veränderungen im individuellen Verhalten und Erleben über die Zeit hinweg untersucht, potenzielle Risikofaktoren sowie psychische Widerstandsfähigkeiten erkannt und Präventionserfolge aufgezeichnet bzw. vorhergesagt werden.

Der Workshop richtet sich sowohl an Wissenschaftler*innen als auch an angewandt arbeitende Sportpsycholog*innen. Er bietet eine praxisnahe Herangehensweise und ermöglicht den Teilnehmenden, das Ambulante Assessment in ihren Forschungs- und Berufsfeldern erfolgreich einzusetzen.

Hinweis: Der Workshop beinhaltet Inhalte zu den Grundlagen des ambulanten Assessments sowie einen Hands-On-Part, in welchem ein erstes eigenes Assessment programmiert werden kann. Inferenzstatistische Analysen sind kein Bestandteil dieses Workshops. Es besteht jedoch die Möglichkeit, im Anschluss an den Workshop eigene Daten zu sammeln, welche anschließend im Workshop „Einführung zum Thema Mehrebenenanalysen. Theorie und praktische Umsetzung in R“ am 25.01. und 26.01.2025 ausgewertet werden können.